

Denn vor allen andern zu der Pfändre oder dem Amte zu befördern. Siehe Simonie.

**Simonischer Verkauff**, siehe **Simonischer Rauff**.

**Simonische Wahl**, *Simoniaca Electio*, die Erkauftung der Wahl, oder die durch Geld erkaufte Wahl zu einem geistlichen Amte, siehe **Simonte**.

**Simonio-Gest**, siehe nachstehenden Artikel.

**Simonte- und Judä-Gest**, ein Fest, welches den beyden Aposteln Simon und Judas zu Ehren gefeiert wird. Es wird solches aber auf einen Tag begangen, weil man geglaubt, daß sie beyde mit einander in Persien umgekommen wären. Denn ob gleich von dem Juda nichts weiter, als der bloße Nahme in der heiligen Schrift gefunden wird, und etwa, daß er Jacobi Bruder gewesen, Euc. VI. 16. so erzählt man doch ferner, daß dieser Judas und Simon mit einander in Persien, in die Stadt Senir gereiset, da hätte man sie zu dem Bild der Sonnen geführt, solchem zu opfern; allein es hätten die Apostel mit ihrem Gebet erlangt, daß die Teufel in Gestalt grosser Mohren aus dem Bilde heraus gegangen, und es selbst in Stücken zerschlagen, worüber die Edhen-Paffen die Apostel tot geschlagen hätten. Allein so wenig die Schrifte hiervon Meldung thut, so wenig lässt sich dieses mit Gewißheit behaupten. **Beschreib. aller Sonn. und Gest. Tage**. Man sehe zugleich die Artikel **Juda** und **Simon** an seinem Orte.

**Simon Islip**, ein Erb-Bischoff zu Canterbury im 14 Jahrhundert, siehe **Islip, (Simon)** im XIV Bande, p. 1378.

**Simonis**, eine kleine Landschaft, welche gegen Morgen zu die Grenzen von Galilda mäget. **Baudrand Lex.** T. II p. 196.

**Simontis, (Espan)** siehe **Simontes**.

**Simontius, (Franz)** ein Medicus zu Bononiens, war in der Philosophie des Laius Trionfetus, und in der Medicin, des Johann Andreas Volpatius Schüler. Nachdem er den Doctor-Titul angenommen, wurde er Secretarius, und Leib-Medicus des Marggrafen Azzolini, welcher ihm auch die Profession der schönen Wissenschaften und hernach der Arney-Kunst zuwege gebracht. Er hat den Ruhm eines grossen Lehrers erlangt, sich in den Streit de generatione viviparorum gemischt, etwas Darinnen geschrieben, und ist 1717 den 20 August gestorben, und hat Responsionem ad epistolam Horatii de Florianis adversus Sbaralam hinterlassen, die 1718 zu Bononiens in 4 ans Licht getreten. **Neue Zeit.** von Gel. Sachen von 1721 p. 269.

**Simonius, (George)** von Oldensee in Fünen, war daselbst Pastor Primarius und Präpositus, schrieb

1. *Zehn Predigten, de Davidis populum numerantis culpa & poena.*
2. *Sechs Predigten über den 90 Psalm.*
3. *Pädagogiam s. de puerorum educatione.*
4. *Consolationem gravidarum, cum religiosa admonitione obstetricum.*

und starb den 28 May 1602. **Wicke diar.**

**Simonius, (Johann)** von Burg im Magdeburgischen, war erst Wilhelms, Herzogs in Eurenland, Hofmeister, ward hernach der Poetie und Eloquenz Professor zu Rostock, wie auch Protonotarius im Mecklenburgischen Land-Gerichte, endlich Professor der Eloquenz zu Uysal, schrieb

1. *Notas in Demetrium Phalareum.*
2. *Orationes de summo bono, Rostock 1603 in 8.*
3. *De Jure Naturæ.*
4. *De præstantia Eloquentiæ etiam in bello.*
5. *De autoritate regia t. Regni Suecici dignitate atque felicitate.*
6. *De conscribendis epistolis.*
7. *Notas in Aphtho iii pro gymnasmatu.*
8. *Gesta, vitam & mortem Udalrici, Ducis Megapolitani, Rostock 1605 in 8.*
9. *Stemma Megapolitanum & Vandalium/ it. eclogam de obitu D. Christophori & or. de vita & morte Sigismundi Augusti.*
10. *Apologeticum contra Nic. Serarium, Rostock 1608 in 8.*

und starb den 29 May 1627 im 62 Jahre. **Wicke diar.** *Nov. Liss. Mar. Bals.* 1700.

**Simonius, (Maturinus oder Martin)** ein Franzose, lehrte die Rechte, und tractirte sießig die schönen Wissenschaften, schrieb 1601 einen artigen Tractat de literis pereunteibus, Frankfurt 1618 in 8. und welchen Elswich 1716 wieder aufzugen lassen, wie auch Disputatiunculas de poenitentia ritu veteri in Ecclesia, welchen letztern aber Petavius eine Wiederlegung, die mit vieler Heftigkeit angefüllt ist, entgegen gesetzt ist, Elswich Praefat. in librum.

**Simonius, (Peter)** von Eiel aus Flandern, war anfangs Curio zu Cork, hernach Archipresbyter zu Gent, letztlich Bischoff zu Ypern, schrieb

1. *De Veritate lib. VII.*
  2. *Apologiam contra Calvinum pro veritate catholica.*
  3. *De haereses haeticorumque natura.*
  4. *Orationes und Exhortationes.*
  5. *Tr. de Epiphania Domini.*
  6. *Diss. de pueru Jesu cum Doctoribus in templo disputante.*
  7. *Tr. de Jesu Christi in monte Thabor cum Mose & Elia colloquio.*
  8. *Concionem in festo omnium sanctorum.*
  9. *De differentia partus Evæ & partus virginis.*
  10. *De assumptione B. Mariæ Virg.*
  11. *De castitate, gulae vitio, avaritia vitande.*
  12. *De poenitentia, oleo sacro, cineribus &c.*
- und starb 1605 im 66 Jahre. **Andreas bibl. Belg.** *Sweertii Athenea Belg.*

**Simonius, (Richard)** siehe **Simon**.

**Simonius, (Simon)** ein Medicus und Philosoph im 15 Jahrhundert, von Lucca bürig, verließ sein Vaterland, und nahm die reformierte Religion an, wurde zu Genf, wie auch nachgehefts zu Heidelberg Professor der Philosophie, hernach zu Leipzig